

Auszug aus dem substanziellen Protokoll 171. Ratssitzung vom 1. November 2017

3428. 2017/359

**Postulat von Mario Mariani (CVP) und Markus Hungerbühler (CVP) vom
04.10.2017:**

Anschluss des Cevi-Hauses am Lyrenweg 300 an die Wasserversorgung

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist der Vorsteher des Departements der Industriellen Betriebe namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

***Mario Mariani (CVP)** begründet das Postulat (vergleiche Beschluss-Nr. 3367/2017): Dieser Vorstoss wurde nie in der Kommission besprochen, er entstand eher zufällig: Ich wurde direkt vom Cevi-Verein angesprochen, der Kenntnisse über die Weisung hat. Das Anliegen ist, dass mögliche Synergien geprüft werden sollen. Da dort Wasserleitungen erstellt werden, soll geprüft werden, ob ein Graben vorhanden ist, der erlaubt, das Cevi-Haus an die Wasserleitung anzuschliessen. Ich habe bereits Kenntnisse über den Textänderungsantrag von Thomas Schwendener (SVP), den wir annehmen werden.*

***Dubravko Sinovcic (SVP)** stellt folgenden Textänderungsantrag: Hier handelt es sich um ein gutes Postulat. Uns stört aber, dass hier nichts über die Kosten geschrieben wurde.*

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie im Rahmen der Realisierung des Projekts Gartenareal Dunkelhölzli das CEVI-Haus am Lyrenweg 300 an die Wasserversorgung der Stadt Zürich angeschlossen werden kann.

Dabei soll die öffentliche Hand nicht höher zur Kasse gebeten werden als bei vergleichbaren Projekten üblich.

Mario Mariani (CVP) ist mit der Textänderung einverstanden.

Weitere Wortmeldung:

***Pascal Lamprecht (SP):** Wir würden uns freuen, wenn solche Textänderung zumindest den Fraktionschefs im Voraus gegeben werden, um eine Debatte zu ermöglichen. Die aktuelle Situation bei der Cevi ist nicht dramatisch, aber bei der SP erregt es Unwillen, wenn ein Trinkbrunnen mit einem Schild «kein Trinkwasser» beschriftet ist. Wir unterstützen das Postulat mit der Textänderung.*

Das geänderte Postulat wird mit 116 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

2 / 2

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat